



20.03.2023

Ankündigung eines Vertiefungsseminars zum Privatrecht

für das Sommersemester 2023 zum Thema:

Produkthaftungsrecht für ein digitales Zeitalter

Die Europäische Kommission hat im Herbst 2022 ihren Entwurf für eine Revision der Produkthaftungsrichtlinie vorgelegt. Ein wesentliches Ziel dieses Entwurfs besteht darin, das Produkthaftungsrecht an die digitale Welt anzupassen. Dazu zählt insbesondere die Haftung für Software im Allgemeinen und Künstliche Intelligenz im Besonderen, aber etwa auch die Haftung für Produkte, die über Online-Intermediäre (wie Amazon Marketplace) vertrieben werden.

Im Rahmen des Seminars nehmen wir den Entwurf der Kommission genauer unter die Lupe: Welche Neuerungen enthält er gegenüber der bisherigen Produkthaftungsrichtlinie? Wie sind diese einzuschätzen? Welche Alternativen hätte es gegeben und warum wurden diese nicht gewählt? Oder konkreter: Welche Sicherheit kann man von einem digitalen Produkt eigentlich erwarten? Wie lässt sich nachweisen, dass ein solches Produkt den Sicherheitsstandards nicht entspricht? Und wie steht es um die Haftung für eine Verletzung, die nicht eingetreten wäre, wenn der Hersteller ein Sicherheitsupdate zur Verfügung gestellt hätte?

Diesen und anderen Fragen wollen wir uns im Rahmen des Seminars widmen. Ihre konkrete Fragestellung werden Sie dazu in der Veranstaltung selbst definieren. Neben den rechtlichen Aspekten soll insbesondere auch der Prozess des Erstellens einer Themenhausarbeit im Fokus stehen. Dabei lege ich Wert auf einen intensiven Austausch aller Teilnehmenden untereinander und auf eine gute Unterstützung Ihres Lern- und Arbeitsprozesses.

Adressat:innen

Das Seminar richtet sich an Studierende ab dem dritten Semester, die Interesse am Seminarthema sowie an eigenständigem wissenschaftlichen Arbeiten haben und sich gegebenenfalls auch auf eine spätere Examenshausarbeit vorbereiten wollen. Es ist besonders für Studierende geeignet, die bisher noch keine Themenarbeit geschrieben haben; Grundkenntnisse im Deliktsrecht sind von Vorteil, aber nicht zwingend erforderlich.

Zeitplan:

Vorbereitung: Lektüre der Produkthaftungsrichtlinie (85/374/EWG) sowie des Vorschlags für eine revidierte Fassung (COM(2022) 495 final)

Di, 18.04.2023	18:00 (s.t.) – 20:30	EG 15/16	1. Termin: Einführung (Kennenlernen, Inhaltliches, Organisatorisches)
Di, 25.04.2023	18:00 – 20:30	EG 15/16	Methodische Einführung; Themenwahl
Mi, 24.05.2023	18:00 – 20:30	EG 15/16	Zwischenbesprechung
Mi, 21.06.2023	Abgabe der Seminararbeiten		
22.06.2023 – 06.07.2023	Vorbereitung der Referate und Kommentare; Einlesen in die Themen der übrigen Teilnehmenden		
Fr, 07.07.2023	Ganztägig (je nach TN-Zahl)	UG 14	Referate und Diskussion
Sa, 08.07.2023		EG 18/19	
09.07.2023 – 14.08.2023	Gelegenheit zur Überarbeitung der Seminararbeiten		
Bis 14.08.2023	Finale Abgabe der Seminararbeiten		

Leistungen:

Von den Teilnehmenden wird die Präsenz an allen Terminen erwartet. Zur Vorbereitung auf den ersten Termin am 17. April sind die Normtexte der aktuellen Produkthaftungsrichtlinie (85/374/EWG) sowie des Revisionsvorschlags (COM(2022) 495 final) zu lesen. Die Texte werden nach der Anmeldung (s.u.) zur Verfügung gestellt.

Zum Erwerb eines **Seminarscheins im Sinne der Promotionsordnung** sind folgende Leistungen zu erbringen:

- Aktive Teilnahme an den Veranstaltungen
- Anfertigung einer Seminararbeit
- Mündliches Referat
- Kommentar zur Arbeit einer Kommilitonin bzw. eines Kommilitonen

Examenshausarbeiten können in dieser Veranstaltung nicht geschrieben werden.

Anmeldung und Organisatorisches:

Bei Interesse an der Veranstaltung melden Sie sich bitte **bis zum 13. April** (Donnerstag) unter Angabe von Name, Matrikelnummer und Fachsemester per E-Mail im Sekretariat (judith.le-gies@uni-hamburg.de) an. Auch **unangemeldet (aber vorbereitet!)** sind Sie herzlich eingeladen, am ersten Termin teilzunehmen. Berücksichtigen Sie aber bitte, dass die Zahl der Teilnehmenden begrenzt werden muss; bei Überschreitung der Höchstzahl wird nach Eingang der Anmeldung entschieden. Die **verbindliche** Anmeldung erfolgt **nach der Einführungsveranstaltung**.

Nach derzeitigem Planungsstand findet die Veranstaltung in **Präsenz** statt.